

32.

A n t r a g

zum mündlichen Berichte der dritten Deputation
der ersten Kammer

zu Kap. 93 bis 101 des Rechenschaftsberichts über den Staatshaushalt
auf die Jahre 1914 und 1915, den Geschäftsbereich des Ministeriums
des Kultus und öffentlichen Unterrichts betreffend.

Eingegangen am 1. Februar 1918.

(Dekret Nr. 1, Landt.-Akten, Königl. Dekrete.
Mitteilungen der II. Kammer Nr. 5 und 6 S. 68 flg.
Antrag Nr. 65, Berichte der II. Kammer.
Mitteilungen der II. Kammer Nr. 18 S. 553 flg.)

Die Kammer wolle in Übereinstimmung mit der zweiten Kammer beschließen:

1. bei Kap. 94, Gymnasien, Realgymnasien, Oberrealschulen, Realschulen
sowie höhere Mädchenbildungsanstalten,
die Überschreitungen
unter A in Tit. 6 mit 190 M 88 S_r, in Tit. 13 mit 31 M 58 S_r;
unter B in Tit. 14 mit 181 M 70 S_r;
unter C in Tit. 3 mit 10 257 M 25 S_r, in Tit. 5 mit 24 681 M 59 S_r
nachträglich zu genehmigen;
2. bei Kap. 95, Seminare,
die Überschreitungen
unter A in Tit. 16 mit 1675 M 28 S_r;
unter B in Tit. 5 mit 369 M 33 S_r sowie aus dem Staatshaushalt
1912/13 in Tit. 8 mit 20 350 M 71 S_r
nachträglich zu genehmigen;
3. bei Kap. 96, Volksschulen,
die Überschreitungen in Tit. 7 mit 780 M, in Tit. 23 mit 88 457 M 95 S_r
nachträglich zu genehmigen;
4. bei Kap. 99, Taubstummenanstalten,
die Überschreitungen
unter Abt. A in Tit. 7 mit 129 M 16 S_r, in Tit. 9 mit 672 M 16 S_r,
in Tit. 13 mit 279 M 43 S_r, in Tit. 15 mit 560 M 67 S_r, in
Tit. 17 mit 7006 M 03 S_r;
unter Abt. B in Tit. 3 mit 960 M 33 S_r, in Tit. 4 mit 1969 M 50 S_r,
in Tit. 6 mit 161 M 92 S_r
nachträglich zu genehmigen.

Zu Kap. 93, 97, 98, 100, 101 sind Anträge nicht zu stellen.

Dresden, am 1. Februar 1918.

Die dritte Deputation der ersten Kammer.

Keil, Berichterstatter. Leonhardt. v. Hüttner. v. Carlowitz.
Senfft v. Pilsach.